

📅 22.09.2014

BÜRGERENGAGEMENT

## Neue Engagementstrategie des Landes

**Auf der ersten von vier Regionalveranstaltungen im Land hat Sozialministerin Katrin Altpeter im Bürgerzentrum in Waiblingen über die neue Engagementstrategie des Landes informiert. Künftig werden nicht nur bestimmte Personengruppen, sondern alle Bürger zur Förderung des Ehrenamts in den Blick genommen. Mit der Engagementstrategie sollen Bürgerschaftliches Engagement gestärkt und neue Engagierte gewonnen werden.**

Teilnehmende Projekte und Initiativen können dank der Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung über ein eigens aufgelegtes Landesförderprogramm mit bis zu 30.000 Euro unterstützt werden. „Der türkischstämmige Feuerwehrmann, die Sportjugendtrainerin im Rollstuhl, die Schülerin, die Älteren den Umgang mit Computern nahebringt, der mittelständische Betrieb, der sich um die Pflege des Waldlehrpfads kümmert – solche Beispiele sind noch zu selten. Mein Ziel ist, dass sie Normalität werden, denn sie symbolisieren das Engagement von morgen“, so die Ministerin vor rund 300 Besucherinnen und Besuchern. „Mit der Engagementstrategie schaffen wir Mitwirkungs- und Mitgestaltungschancen für alle.“

Die „Engagementstrategie Baden-Württemberg“ ist das Ergebnis eines rund einjährigen, breit angelegten Dialogprozesses. Richteten sich bisherige Initiativen zur Förderung des Ehrenamts an bestimmte Personengruppen wie etwa Ältere oder Menschen mit Migrationshintergrund, so zielt die Engagementstrategie erstmals auf alle Bürgerinnen und Bürger, indem sie die Lebensräume der Menschen vor Ort – in der Kommune, im Wohnviertel, im ländlichen Raum – in den Blick nimmt.

Neben vielen anderen Maßnahmen sind im Rahmen der „Engagementstrategie Baden-Württemberg“ Modellprojekte in Städten und Gemeinden vorgesehen, die erproben sollen, wie ein solidarisches Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft wie der unseren verbessert werden kann. Dazu gehören Vorhaben, die sich beispielsweise mit Inklusion, Integration, Generationendialog, Engagement im Alter oder in der Pflege beschäftigen.

Ministerin Altpeter: „Fast jede zweite Baden-Württembergerin und jeder zweite Baden-Württemberger engagiert sich bürgerschaftlich. Damit liegt Baden-Württemberg beim Ehrenamt bundesweit mit an der Spitze. Mit der Engagementstrategie legen wir die Weichen dafür, dass diese breite Beteiligung auch in Zukunft möglich sein wird.“

[Sozialministerium: Bürgerengagement in Baden-Württemberg](#)

[Engagementstrategie Baden-Württemberg \(PDF\)](#)

#Bürgerbeteiligung

**Link dieser Seite:**

<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/de/service/pressemitteilung/pid/neue-engagementstrategie-des-landes>